

109-12-28

MINISTERSTVO NÁRODNÍHO ARCHIVU A ST. DÍLEKOPISNÍHO ÚŘADU	1971
Dato	109-12/28
Číslo	109-12/28
Přílohy	22 listů

22 listů

13. 4. 2010 Jan

Krab. 165.

ST S

XII. B - 1/41.

XII. B - 3a/41.

XII. B - 5 /41.

XII. B - 6 /41.

A

30. Juni 1941.

St.S. XII B - 1/41.

Übersendung von Bildern.

Dort. Schreiben vom 26.d.Mts. - ohne Zeichen.

- 1. VII. 1941

An die
Waffen-Werke Brünn AG.,
P r a g .

Das angeführte Schreiben und die Bilder haben dem Herrn Staatssekretär vorgelegen. Der Herr Staatssekretär, dem die Bilder ausgezeichnet gefallen haben, hat mich beauftragt, für deren Übersendung herzlich zu danken. Ich darf mich dieses Auftrages hiermit entledigen.

H e i l H i t l e r !

h.
Oberregierungsrat.

2. K.H. mit 1 Schriftsatz und 4 Bildern
Herrn S c h n e i d e r
zur weiteren Behandlung der Angelegenheit gemäss der Rücksprache zugeleitet.
3. Alsdann z.d.A.

Me

h.



WAFFENWERKE BRÜNN,
AKTIENGESELLSCHAFT
PRAG

Prag, den 26. Juni 1941.

Beilagen
in der
Eing. 30. JUNI 1941
Tg. N.

An die

Kanzlei des Herrn Staatssekretärs
SS-Gruppenführer K.H. Frank

in Prag.

Wir gestatten uns Ihnen in der Beilage einige Abzüge von Bildern zu überreichen, welche mit der in unserem Werke Optikotechna in Prerau entwickelten Farbfilm-Kamera hergestellt wurden. Wir wurden hierzu durch das Interesse, welches der Herr Staatssekretär anlässlich seines Besuches der Prager Frühjahrsmesse diesem Apparat entgegengebracht hat, ermutigt.

Heil Hitler !

[Handwritten signatures]

St. S. XII. B-1/41

*U.R.
mit 4 Bildern zur Aufnahme
an Archiv
Linné der 7.7*

*Linné entnommen
XVIII
8.7.*

3

W-Gruf.

29. September 1942.

[Handwritten signature]
29. IX. 1942

Feldpost!

An Herrn

Feldpostamt, Wehrmacht, ...

NEA 1111111111

Dein

[Red handwritten mark]

2.) Z.d.A. *ye*

nyliga Genipa

Likent Güttersen

13a



2.) G.R. mit 4 Anlagen
Herrn Ministerialrat Hroch

*Überkrit genommen.
Berg, am 3. T. 42
Hroch*

unter Bezugnahme auf den Inhalt des vorstehenden Schrei-

3.)

3547

B-5/40

14a

eine eigene Partei, von ihm "Národní strana lidová" genannt, die es jedoch während der Zeit ihres Bestehens bis Anfang 1939 nur auf 500 Mitglieder brachte und zum Teil finanziell von den Agrariern unterstützt worden war. Mit dem Rest seiner Anhänger gründete Z. im Feber 1939 die "Česko-německá společnost", die sich jedoch, da sie amtlich nicht genehmigt worden war, nach der Gründung des tschechischen Verbandes für die Zusammenarbeit mit den Deutschen von selbst auflöste. Nach der Errichtung des Protektorates hat Z. wiederholt bei verschiedenen deutschen und tschechischen Stellen Eingaben gemacht, in denen er zum Teil umfangreiche Vorschläge auf staatsrechtlichem Gebiete unterbreitete.

Schon z.Zt. der ehem. Republik wurde er auf Grund seiner deutschfreundlichen Gesinnung in die Regierung berufen. In der Zeit der Besetzung mit reichlich Geldmitteln hat er seinen Ungehörigen und die Verbrechen des Benehmen

SS-Sturmbannführer

43546



15

Prag am 4.XI 1941.

Herr Staatssekretär,

bitte meine Arbeit d.
Stammvoll nehmen

P 6. XI.

innehaben- aus begreiflichen Gründen
Beförderung in Aussicht genommen
vorgeschlagen werden.

Herr Staatssekretär, ich
aufmerksam zu machen, weil Sie die
Gewohnheiten genau kennen und daher
ich auch im national-sozialistischen

Übersicht der wöchentlichen Anträge von F. Zelenka und seiner Mitarbeiter,

welche dem Herrn Staatspräsidenten eigesendet wurden, in Abschriften dann dem Herrn Ministerpräsidenten und seinem Stellvertreter, dann den zuständigen Ministern, dem Vorstand des Ausschusses des Národní Soudruženství, dem Herrn Primator und den übrigen Repräsentanten aller einschlägigen Bureaux, in deutscher Übertragung dann dem Herrn Reichsprotector.

Nr.:

- 1 v. 23.X. 1939 Über die Neuordnung der Arbeitseinkommen
- 2 v. 31.X. 1939 Über die Umbenennung der Gassen und Strassen im Protektorat besonders in Prag, mit Rücksicht auf die veränderten Verhältnisse
- 3 v. 6.XI. 1939 Über den Schutz der Schuldner
- 4 v. 14.XI. 1939 Über den gesellschaftlichen Kredit
- 5 v. 21.XI. 1939 Über die Aufhebung der Gebühr von 50 H., welche die Post-Sparkasse bei Zahlungen mittels Postscheck aushebt
- 6 v. 28.XI. 1939 Über die Zahlungsregelung für Staatsangestellte bei der automatischen Gebührenerhöhung
- 7 v. 5.XII. 1939 Über Einzelheiten zum Antrag Nr. 6 mit den zuständigen Tafeln
- 8 v. 12.XII. 1939 Über die Errichtung einer staatlichen Kunstverkaufshalle
- 9 v. 19.XII. 1939 Über die "Rehabilitation öffentlicher Angestellten
- 10 v. 26.XII. 1939 Über die Abschaffung der Bettelei
- 11 v. 2.I. 1940 Über die Aufhebung von Kellerwohnungen
- 12 v. 9.I. 1940 "Über die monatliche Zahlung der Miete
- 13 v. 16.I. 1940 Über die Steuerreform
- 14 v. 25.I. 1940 Über die einheitliche Regelung des Ertrages vermieteter Gebäude
- 15 v. 30.I. 1940 Über die Errichtung von schriftlichen Kursen für die politische Umschulung von Funktionären und der Jugend des "Národní Soudruženství"
- 16 v. 6.II. 1940 Über die Einführung der allgemeinen Altersversicherung
- 17 v. 13.II. 1940 Über die Unterstützung von Unternehmungen mit zinslosen Darlehen
- 18 v. 20.II. 1940 Über die Unterstützung sozialer Schwachen durch Bewilligung von Verbrauchskrediten
- 19 v. 27.II. 1940 Über die Beschleunigung des schriftlichen Verkehrs mit Parteien
- 20 v. 5.III. 1940 Über die grundlegenden Bestimmungen für die Staatsverfassung des Protektorates Böhmen und Mähren
- 21 v. 12.III. 1940 Über die Kreisordnung des Protektorates
- 22 v. 19.III. 1940 Über die ständische Einrichtung des Protektorates

Nr.:

- 23 v. 2.IV. 1940 Verstaatlichung der Nationalbank
- 24 v. 9.IV. 1940 Verstaatlichung des Geldwesens
- 25 v. 16.IV. 1940 Über die Organisation einer einheitlichen politischen Partei
- 26 v. 23.IV. 1940 Über die Einzelheiten zum Antrag Nr. 20 und Ergänzung durch ein Muster der Staatseinrichtung
- 27 v. 7.V. 1940 Über die Durchführung der Gleichberechtigung zum Boden
- 28 v. 21.V. 1940 Über die Einstellung der Spekulation mit Grund u. Boden
- 29 v. 11.VI. 1940 Über die Zurückgabe des bei Exekutionsfeilbietungen veräußerten Bodenvermögens
- 30 v. 22.V. 1940 Über die Organisation des Nachrichtendienstes
- 31 v. 28.V. 1940 Über die Regelung der Presse im Protektorat
- 32 v. 22.X. 1940 Über die Errichtung schriftlicher Kurse zur Erziehung von Arbeitern, welche befähigt wären in die breiten Schichten des Volkes die Kenntniss des D.N.S. zu verbreiten und die Reichsdenkungsart zu propagieren
- 33 v. 29.X. 1940 Über die Errichtung eines Fonds für die Umbildung des Volkes
- 34 v. 11.XI. 1940 Über die Einreihung des deutschen Nationalsozialismus als Lehrgegenstand in den Schulen
- 35 v. 10.XII. 1940 Über die Propaganda des D.N.S. durch Funkgespräch
- 36 v. 16.XII. 1940 Über die Beschaffung von Geldmitteln für das "Národní Sou-ručenství" damit es selbständig sei.
- 37 v. 5.V. 1941 Über die Aufstellung von Propagationskörper für die Verbreitung der Reichsdenkungsart
- 38 v. 26.VI. 1941 Über die Neugestaltung des Tschechischen Verbandes für die Zusammenarbeit mit den Deutschen
- 39 v. 9.IX. 1941 Über die öffentliche Bezeichnung der Juden
- 40 v. 19.X. 1941 Über die Einführung des autoritativen Prinzips in der Protektoratsverwaltung und Ernennung von Männern mit richtiger Denkungsart an alle Schlüsselstellungen im politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Leben des Protektorates

12281

- 1 8 9 0 geboren zu Tabor in Böhmen
- 1 9 0 1 studierte das Gymnasium in Tabor und die Rechtswissenschaft an der Karls-Universität
- 1 9 1 1 wurde Beamter der k.k. Statthalterei
- 1 9 1 5 im Weltkrieg war als Offizier des k.u.k. 2. ungarischen Infanterie Regimentes
- 1 9 1 8 Beamter der politischen Landesverwaltung
- 1 9 2 6 ernannt zum Landesausschussbeisitzenden beim tschechischen Landesausschuss
- 1 9 2 9 sympatisiert mit dem Faschismus und dem deutschen National-sozialismus und gründet nach diesem Muster sogenannte Korps-Offensoren
- 1 9 3 3 erklärt die Notwendigkeit von freundschaftlichen Beziehungen zum Deutschen Reich
- 1 9 3 4 reist durch Deutschland und literarischen Tätigkeit
- 1 9 3 6 verzichtet auf das Mandat ein Wochenblatt „BOJ“/d.h.Kampf Nationale Volkspartei mit folgenden Forderungen:
a./ gute Beziehungen zu dem Deutschen Reich
b./ Autonomie den Sudeten-Deutschen
c./ Anschluss der Aussenpolitischen Staaten bilden vom Baltikum zum Deutschen Reiches
- 1 9 3 7 wurde als Hitlerianer German